

Kennzahlenset NRW

Kennzahlenset NRW (Stand Rd.-Erläss IM NRW vom 01.10.2008)									
Haushaltswirtschaftliche Gesamtsituation			Definition	31.12.2014	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018	31.12.2019
1	Aufwandsdeckungsgrad	$(\text{Ordentliche Erträge} / \text{ordentliche Aufwendungen}) \times 100$	Zeigt an zu welchem Anteil die ordentlichen Aufwendungen durch ordentliche Erträge gedeckt werden können.	87,50%	100,80%	99,10%	99,30%	101,80%	101,80%
2	Eigenkapitalquote 1	$(\text{Eigenkapital} - \text{nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag}) / \text{Bilanzsumme}) \times 100$	Missst den Anteil des "wirtschaftlichen Eigenkapitals" am gesamten bilanzierten Kapital auf der Passivseite der kommunalen Bilanz.	9,60%	9,10%	8,40%	8,10%	7,80%	8,1%
3	Eigenkapitalquote 2	$(\text{Eigenkapital} - \text{nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag} + \text{Sonderposten für Zuwendungen und Beiträge}) \times 100 / \text{Bilanzsumme}$	Missst den Anteil des Eigenkapitals am gesamten bilanzierten Kapital auf der Passivseite der kommunalen Bilanz.	42,50%	41,90%	41,90%	41,70%	42,70%	42,4%
4	Fehlbetragsquote	$(\text{negatives Jahresergebnis} / (\text{Ausgleichsrücklage VJ} + \text{Allgemeine Rücklage VJ})) \times -100$	Gibt Auskunft über den durch einen Fehlbetrag in Anspruch genommenen Eigenkapitalanteil.	20,30%	2,90%	6,40%	5,50%	pos. Ergebnis	pos. Ergebnis
Kennzahlen zur Vermögenslage									
5	Infrastrukturquote	$(\text{Infrastrukturvermögen} / \text{Bilanzsumme}) \times 100$	Stellt ein Verhältnis zwischen dem Infrastrukturvermögen und dem Gesamtvermögen auf der Aktivseite der Bilanz her und gibt Aufschluss darüber, ob die Höhe des Infrastrukturvermögens den wirtschaftlichen Rahmenbedingungen der Gemeinde entspricht.	42,00%	41,60%	41,80%	41,80%	42,80%	42,00%
6	Abschreibungsintensität	$(\text{Bilanzielle Abschreibungen auf Anlagevermögen} / \text{ordentliche Aufwendungen}) \times 100$	Zeigt an, in welchem Umfang die Gemeinde durch die Abnutzung des Anlagevermögens belastet wird.	9,30%	9,10%	9,00%	8,50%	8,40%	8,40%
7	Drittfinanzierungsquote	$(\text{Erträge aus der Auflösung von Sonderposten} / \text{bilanzielle Abschreibungen auf Anlagevermögen}) \times 100$	Zeigt das Verhältnis zwischen den bilanziellen Abschreibungen und den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten im Haushaltsjahr und gibt einen Hinweis darauf, inwieweit die Erträge aus der Sonderpostenauflösung die Belastung durch Abschreibungen abmildern.	47,80%	48,70%	50,90%	50,50%	51,40%	53,50%
8	Investitionsquote	$\text{Bruttoinvestitionen} / (\text{Abgänge des Anlagevermögens} + \text{Abschreibungen auf das Anlagevermögen}) \times 100$	Gibt Auskunft darüber, in welchem Umfang dem Substanzverlust durch Abschreibungen und Vermögensabgängen neue Investitionen gegenüberstehen.	88,30%	111,30%	76,00%	52,00%	65,70%	80,20%
Kennzahlen zur Finanzlage									
9	Anlagendeckungsgrad 2	$(\text{Eigenkapital} - \text{nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag} + \text{Sonderposten für Zuwendungen und Beiträge} + \text{langfristiges Fremdkapital}) \times 100 / \text{Anlagevermögen}$	Gibt an, wie viel Prozent des Anlagevermögens langfristig finanziert wird.	59,90%	59,30%	63,10%	63,90%	62,60%	58,30%
10	Liquidität 2. Grades	$(\text{Liquide Mittel} + \text{kurzfristige Forderungen}) / \text{kurzfristige Verbindlichkeiten}) \times 100$	Gibt stichtagsbezogene Auskunft über die "kurzfristige Liquidität" der Gemeinde und zeigt, in welchem Umfang die kurzfristigen Verbindlichkeiten zum Bilanzstichtag durch die vorhandenen liquiden Mittel und die kurzfristigen Forderungen gedeckt werden können.	6,40%	6,70%	22,00%	35,90%	26,90%	15,20%
11	Kurzfristige Verbindlichkeitsquote	$(\text{kurzfristige Verbindlichkeiten} / \text{Bilanzsumme}) \times 100$	Damit kann beurteilt werden, wie hoch die Bilanz durch kurzfristiges Fremdkapital belastet wird.	34,60%	36,00%	24,90%	11,90%	11,10%	21,80%
12	Zinslastquote	$(\text{Finanzaufwendungen} / \text{ordentliche Aufwendungen}) \times 100$	Zeigt, welche Belastung aus Finanzaufwendungen zusätzlich zu den (ordentlichen) Aufwendungen aus laufender Verwaltungsfähigkeit besteht.	2,90%	2,30%	1,60%	1,40%	1,10%	1,10%
Kennzahlen zur Ertragslage									
13	Netto-Steuerquote <small>(bei kreisangehörigen Gemeinden)</small>	$(\text{Steuererträge} - \text{GewSt.Umlage} - \text{Finanzierungsbet. Fonds Dt. Einheit}) / (\text{ordentliche Erträge} - \text{GewSt.Umlage} - \text{Finanzierungsbet. Fonds Dt. Einheit}) \times 100$	Gibt an, zu welchem Teil sich die Gemeinde "selbst" finanzieren kann und somit unabhängig von Finanzleistungen Dritter, z.B. staatlichen Zuwendungen, ist.	48,40%	50,60%	49,20%	52,40%	48,50%	48,80%
14	Personalintensität	$(\text{Personalaufwendungen} / \text{ordentliche Aufwendungen}) \times 100$	Gibt an, welchen Anteil die Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen.	14,70%	14,80%	14,70%	15,30%	13,00%	13,00%
15	Sach- und Dienstleistungsintensität	$(\text{Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen} / \text{ordentliche Aufwendungen}) \times 100$	Lässt erkennen, in welchem Ausmaß sich eine Gemeinde für die Inanspruchnahme von Leistungen Dritter entschieden hat.	29,10%	27,70%	27,20%	24,70%	28,50%	28,50%
16	Transferaufwandsquote	$(\text{Transferaufwendungen} / \text{ordentliche Aufwendungen}) \times 100$	Stellt einen Bezug zwischen den Transferaufwendungen und den ordentlichen Aufwendungen her.	37,90%	39,50%	40,30%	41,40%	26,80%	36,80%